

Johannes Kepler Universität Linz
Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre
Abteilung für Finanz- und Steuerrecht
Univ.Prof. Dr. Markus Achatz
4040 Linz, Altenbergerstraße 69



Studienführer

Finanz- und Steuerrecht

SS 2007

Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre – Abteilung für Finanz- und Steuerrecht, Univ.Prof. Dr. Markus Achatz – 4040 Linz – Altenbergerstraße 69 – Telefon: 070/2468-8490 – Telefax: 070/2468-8489 – email: vwrecht@jku.at – Institutshomepage <http://www.vwrecht.jku.at> – Abteilungshomepage <http://www.steuerrrecht.jku.at>.

Inhaltsübersicht

I. Abteilung für Finanz- und Steuerrecht

1. Mitarbeiter der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht	1
2. Öffnungszeiten, Sprechstunden etc.....	3
3. Abteilungshomepage	4

II. Lehre

1. Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2007

a. Lehrveranstaltungen im Rahmen des Diplomstudiums Rechtswissenschaften für das juristische Grundstudium.....	6
b. Lehrveranstaltungen für den Studienschwerpunkt Öffentl. Wirtschaftsrecht	6
c. Lehrveranstaltungen für den Studienschwerpunkt Unternehmensrecht	6
d. Lehrveranstaltungen für den Studienschwerpunkt Umweltrecht	7
e. Lehrveranstaltungen für alle Studienrichtungen.....	7

2. Studienverlauf des Diplomstudiums, Lehrveranstaltungen und Anforderungen im Überblick

a. Grundstudium Rechtswissenschaften im Diplomstudium Rechtswissenschaften	8
b. Studienschwerpunkt Öffentliches Wirtschaftsrecht	8
c. Studienschwerpunkt Unternehmensrecht	10
d. Studienschwerpunkt Umweltrecht	12

3. Seminar Abgabenrecht

a. Allgemeines zum Seminar Abgabenrecht	13
b. Das Seminar Abgabenrecht als Voraussetzung für die Vergabe eines Diplom-arbeits- bzw Dissertationsthemas	13
c. Das Seminar Abgabenrecht für Dissertanten	13

4. Diplomarbeiten

	14
--	----

5. Dissertationen

	15
--	----

6. Hinweise für Multimedia-Studenten

	16
--	----

a. LVA-Steuerrecht.....	16
b. Studienschwerpunkte	16

7. Hinweise zum Bachelorstudium Wirtschaftsrecht

	17
--	----

I. Die Abteilung für Finanz- und Steuerrecht

1. Mitarbeiter der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht



Univ.Prof. Dr. Markus Achatz



Juridicum, Zi. 402 B



++43 (0)70/2468-8490



++43 (0)70/2468-8489



markus.achatz@jku.at



Dr. Tanja Danninger
Wiss. Mitarbeiterin



Juridicum, Zi. 402 A



++43 (0)70/2468-8497



++43 (0)70/2468-8489



tanja.danninger@jku.at



MMag. Werner Haslehner
Wiss. Mitarbeiter



Juridicum, Zi. 408 A



++43 (0)70/2468-8496



++43 (0)70/2468-8489



werner.haslehner@jku.at



Mag. Ulrike Stephan
Wiss. Mitarbeiterin



Juridicum, Zi. 402 A



++43 (0)70/2468-8263



++43 (0)70/2468-8489



ulrike.stephan@jku.at



Thomas Bieber
Wiss. Mitarbeiter ohne Diplom



Juridicum, Zi. 408 A



++43 (0)70/2468-8496



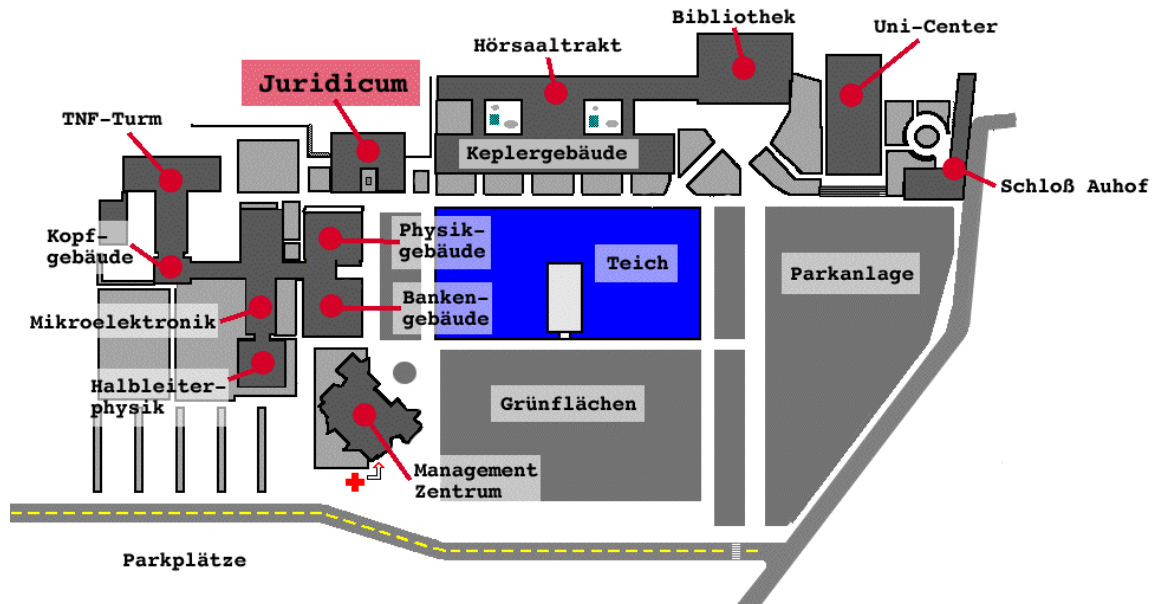
++43 (0)70/2468-8489



thomas.bieber@jku.at

2. Öffnungszeiten, Sprechstunden etc

Adresse: Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre – Abteilung für Finanz- und Steuerrecht, Altenbergerstraße 69, A-4040 Linz. Das Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre befindet sich im Juridicum, 4. Stock, Stiege A und B.



Das **Sekretariat** des Institutes ist von Montag bis Freitag, 08:00 – 17:00 Uhr, geöffnet. Einschränkungen in den Öffnungszeiten können urlaubsbedingt in den Ferien vorkommen.

Telefon und Faxnummer:



++43/70/2468-8490



++43/70/2468-8489

Die **Fachbibliothek** ist von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 16:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 13:30 Uhr geöffnet. Die Fachbibliothek ist eine Präsenzbibliothek. In der Bibliothek stehen einige Arbeitsplätze zur Verfügung. Die Studierenden können auch Datenbankabfragen durchführen. In der Fachbibliothek steht ein Kopiergerät zur Verfügung.

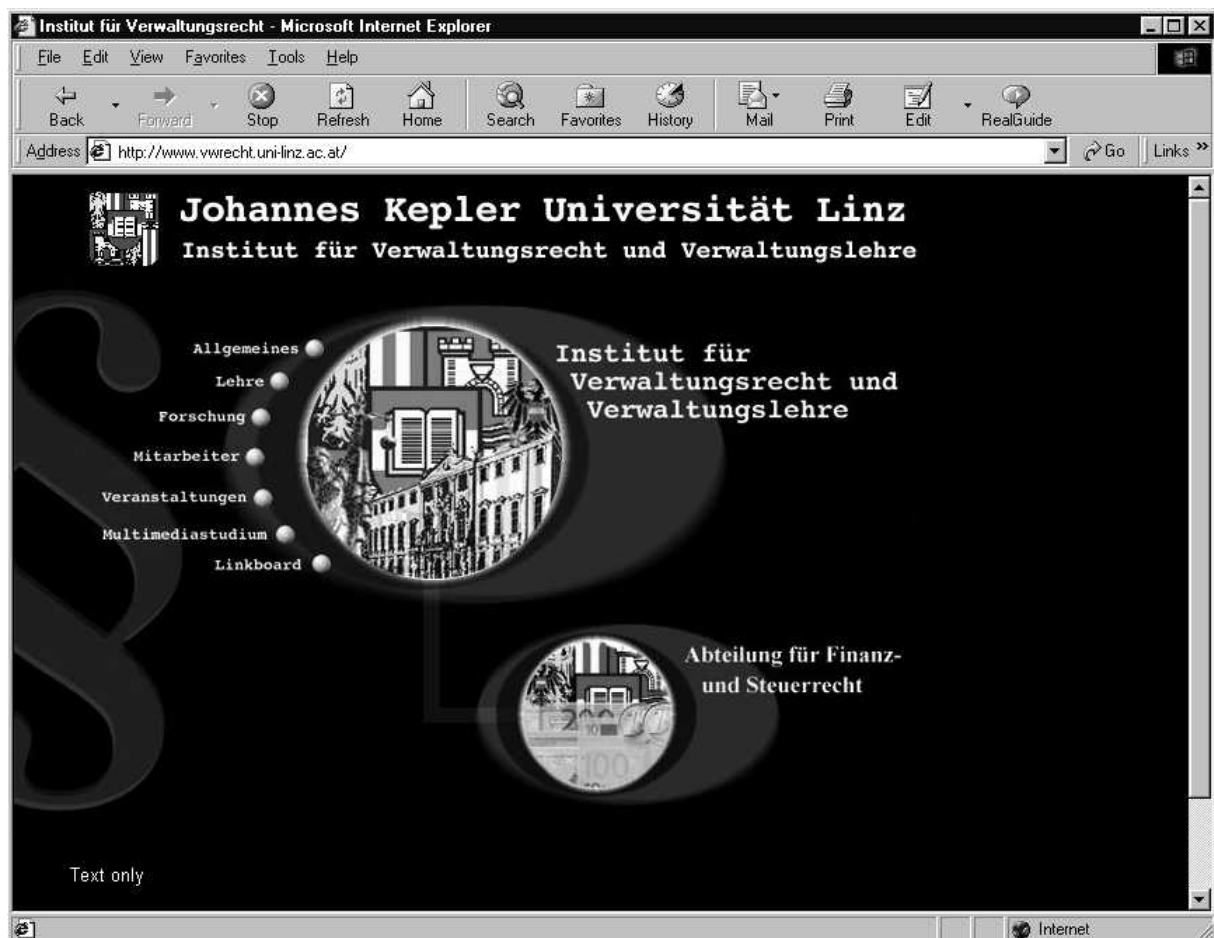
Die **Sprechstunden** von Univ. Prof. Dr. Markus Achatz finden jeweils Montags, 14:00 – 15:00 Uhr sowie nach telefonischer Voranmeldung statt.

3. Abteilungshomepage

Die Abteilung für Finanz- und Steuerrecht ist eine von fünf Abteilungen des Instituts für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre. Über die Homepage des Instituts unter der Adresse

<<http://www.vwrecht.jku.at>>

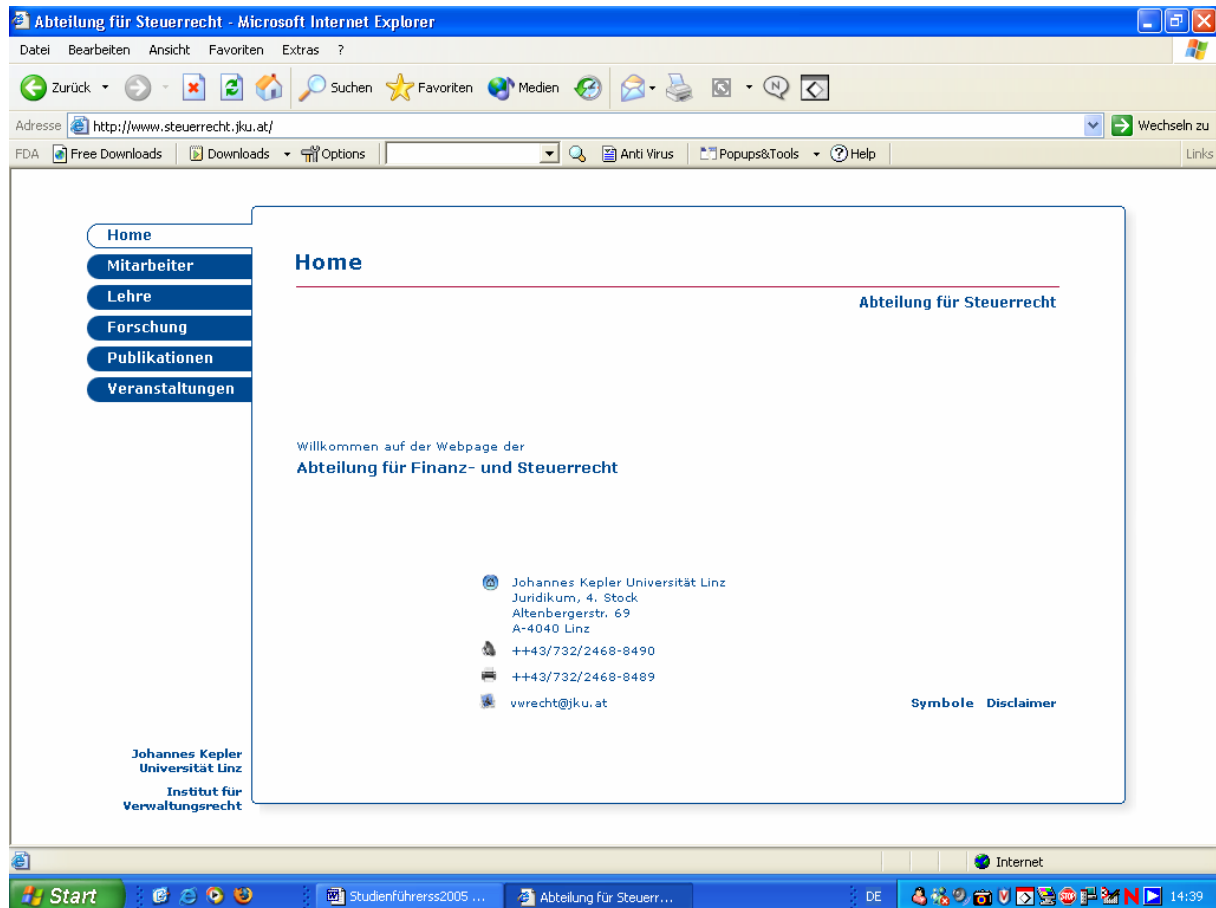
gelangt man daher auch direkt auf die administrative Homepage der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht. Auf diesen Seiten werden vor allem Informationen über die aktuellen Lehrveranstaltungen, über die Mitarbeiter, über aktuelle Veranstaltungen und über die Forschungsprojekte der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht angeboten.



Zudem bietet die Abteilung für Finanz- und Steuerrecht eine Homepage unter der Adresse

<<http://www.steuernrecht.jku.at>>

an. Neben aktuellen Informationen stehen unter anderem auch Fälle (samt Musterlösungen) der laufenden Lehrveranstaltungen sowie alte Klausuren mit Lösungsskizze aus den steuerrechtlichen Repetitorien zur Verfügung. In der Rubrik „Veranstaltungen“ finden Sie zusätzlich Informationen zu Weiterbildungsveranstaltungen.



Seit dem WS 2006/07 wurde ein postgradualer Lehrgang für Europäisches Steuerrecht an der JKU eingerichtet. Die näheren Informationen hiezu finden Sie unter

<<http://www.tax.jku.at>>.

II. Lehre

1. Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2007

a. Lehrveranstaltungen im Rahmen des Diplomstudiums Rechtswissenschaften für das juristische Grundstudium

Repetitorium Steuerrecht – 140.302

Wiss.Mit. Dr. Tanja Danninger, Wiss.Mit. MMag. Werner Haslehner

Freitag, 01.06.2007, 08:30 – 11:45 Uhr, HS 5

Montag, 04.06.2007, 13:45 – 17:00 Uhr, HS 4

Dienstag, 05.06.2007, 13:45 – 17:00 Uhr, KEP 3

Mittwoch, 06.06.2007, 13:45 – 17:00 Uhr, BA 9911

Fachprüfungen Steuerrecht: 16.03.2007

27.04.2007

15.06.2007

b. Lehrveranstaltungen für den Studienschwerpunkt Öffentliches Wirtschaftsrecht

Vorlesung Internationales Steuerrecht – 140.163

Univ.Prof. Dr. Markus Achatz

Montag, 05.03.2007, 15:30 – 17:00 Uhr, HS 4 (**Vorbesprechung**)

Vorlesung Formelles Steuerrecht – 140.157

Univ.Prof. Dr. Markus Achatz

Mag. Bernhard Renner

Montag, 05.03.2007, 15:30 – 17:00 Uhr, HS 4 (**Vorbesprechung**)

c. Lehrveranstaltungen für den Studienschwerpunkt Unternehmensrecht

Vorlesung Konzernsteuerrecht – 140.255

Univ.Prof. Dr. Markus Achatz

Montag, 05.03.2007, 15:30 – 17:00 Uhr, HS 4 (**Vorbesprechung**)

Montag, 12.03.2007, 15:30 – 18:45 Uhr, HS 4

Dienstag, 13.03.2007, 15:30 – 18:45 Uhr, KEP 3

Montag, 19.03.2007, 15:30 – 18:45 Uhr, HS 4

Dienstag, 26.03.2007, 15:30 – 17:00 Uhr, HS 4 (**Klausur**)

d. Lehrveranstaltungen für den Studienschwerpunkt Umweltrecht

Vorlesung Umweltsteuern – 140.254

Univ.Prof. Dr. Markus Achatz

Montag, 05.03.2007, 15:30 – 17:00 Uhr, HS 4 (**Vorbesprechung**)

Freitag, 01.06.2007, 08:30 – 18:00 Uhr, UC 6

e. Lehrveranstaltungen für alle Studienrichtungen

Seminar Abgabenrecht für Diplomanden und Dissertanten – 140.179

Univ.Prof. Dr. Markus Achatz

Montag, 05.03.2007, 14:30 – 15:15 Uhr, K 112A (**Vorbesprechung**)

Montag, 16.04.2007, 15:30 – 18:45 Uhr, K 033C

Dienstag, 17.04.2007, 15:30 – 18:45 Uhr, J 403A

Mittwoch, 18.04.2007, 15:30 – 18:45 Uhr, HS 13

Wichtiger Hinweis zum Seminar: Besuch und Teilnahme (Referat und Mitarbeit) sind Voraussetzung für die Vergabe eines Diplomarbeitsthemas (Dissertationsthemas).

2. Studienverlauf des Diplomstudiums, Lehrveranstaltungen und Anforderungen im Überblick

a. Grundstudium Rechtswissenschaften im Diplomstudium Rechtswissenschaften

Für das Grundstudium Rechtswissenschaften nach dem neuen Studienplan ist im zweiten Studienabschnitt verpflichtend eine zweistündige Vorlesung aus Steuerrecht zu absolvieren. Die entsprechende Vorlesung „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ wird jedes Wintersemester von Univ.Prof. Dr. Markus Achatz abgehalten und soll die Grundkenntnisse des österreichischen Abgabenrechts vermitteln. Inhalt der Vorlesung ist daher die Systematisierung des materiellen und formellen österreichischen Finanz- und Steuerrechts, die Einführung in die Grundprinzipien der zentralen Abgaben, insbesondere der Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuer, sowie der Grundzüge des Abgabenverfahrens.

Die Vorlesung wird durch eine 1½stündigen Fachprüfung abgeschlossen; Fachprüfungen finden jedes Semester, dh sowohl im Winter- wie auch im Sommersemester, zu Beginn, in der Mitte und zum Ende des Semesters statt. Eine Anmeldung zu dieser Fachprüfung ist ausschließlich in der Prüfungsabteilung möglich. Zur Vorbereitung auf die Fachprüfung wird der Besuch des Repetitoriums empfohlen, das sowohl im Wintersemester als auch im Sommersemester (vor dem 3. Termin) geblockt angeboten wird.

Zur Vorlesung „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ ist ein Skriptum von Univ.Prof. Dr. Markus Achatz am Institut erhältlich. Ergänzend wird folgende Literatur empfohlen: *Doralt/Ruppe*, Grundriß des österreichischen Steuerrechts, Band I, 8. Aufl. (2003) und Band II, 5 Aufl. (2006); *Doralt*, Steuerrecht 2007.

b. Studienschwerpunkt Öffentliches Wirtschaftsrecht

Für den Studienschwerpunkt Öffentliches Wirtschaftsrecht sind nach dem Studienplan folgende Lehrveranstaltungen aus Finanz- und Steuerrecht zu absolvieren:

Titel der Vorlesung	SWS	Findet jeweils statt im
Materielles Steuerrecht (Bilanzsteuerrecht, Einkommen-, Körperschaft-, Umsatzsteuer, Verbrauchssteuern, Gebühren- und Verkehrssteuern)	VL 5	WS

Internationales Steuerrecht (EU-Steuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen, Amtshilfe)	VL 3	SS
Formelles Steuerrecht (Abgabenverfahren, Finanzstrafrecht)	VL 2	SS

- **Die Vorlesung „Materielles Steuerrecht“ setzt die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) voraus;** sie dient der Vermittlung umfassender Kenntnisse des Bilanzsteuerrechts, des Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuerrechts, sowie der Gebühren und Verkehrssteuern in Form anwendungsorientierter Darstellung und Diskussion spezifischer Probleme aus den genannten Steuergebieten an Hand von Fallbeispielen. Der Vorlesungsstoff ergibt sich aus den Vorlesungen „Unternehmenssteuerrecht“ (3stündig) und „Steuerrecht und Wahl der Rechtsform“ (2stündig). Die Lehrveranstaltungsprüfung wird durch Klausuren zu den betreffenden Lehrveranstaltungen abgelegt.

Als grundlegende Literatur sei auf *Doralt/Ruppe*, Grundriß des österreichischen Steuerrechts, Band I, 8. Aufl. (2003) und Band II, 5 Aufl. (2006); *Ruppe*, UStG, 3. Aufl. (2005) und *Doralt*, EStG, 4. Aufl. (2000) verwiesen.

Der Prüfungsstoff wird durch die zu dieser Lehrveranstaltung ausgegebenen Skripten begrenzt.

- **Die Vorlesung „Formelles Steuerrecht“ setzt ebenfalls die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) voraus.** Sie beschäftigt sich mit der Vermittlung von Grundkenntnissen des Abgabenverfahrens und des Finanzstrafverfahrens.

Die Vorlesung wird jeweils im Sommersemester abgehalten. Die Lehrveranstaltungsprüfung besteht in einer Hausarbeit. Literaturempfehlungen für diese Vorlesung sind insb die einschlägigen Abschnitte aus *Doralt/Ruppe*, Grundriß des österreichischen Steuerrechts, Band II, 5. Aufl. (2006) sowie für Einzelprobleme *Leitner*, Österreichisches Finanzstrafrecht, 2. Aufl. (2002) und *Ritz*, BAO-Kommentar, 3. Aufl. (2005). Der Prüfungsstoff wird durch die in der Lehrveranstaltung ausgegebenen Materialien begrenzt.

- **Die Vorlesung „Internationales Steuerrecht“ setzt die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) voraus.** In dieser Lehrveranstaltung sollen die Kenntnisse des EU-Steuerrechts und der Doppelbesteuerungsabkommen durch anwendungsorientierte Darstellung und Diskussion spezifischer Probleme aus den oben genannten Steuergebieten an Hand von Fallbeispielen vermittelt werden. Die Vorlesung „Internationales Steuerrecht“ wird jeweils im Sommersemester abgehalten. Die Lehrveranstaltungsprüfung ist eine mündliche Prüfung. Als grundlegende Literatur sei auf *Doralt/Ruppe*, Grundriß des österreichi-

schen Steuerrechts, Band II, 5. Aufl. (2006) und *Lang*, Einführung in das Recht der Doppelbesteuerungsabkommen, 2. Auflage (2002) verwiesen. Der Prüfungsstoff wird durch die in der Lehrveranstaltung ausgegebenen Skripten und Materialien begrenzt.

Übersicht zu den finanz- und steuerrechtlichen Vorlesungen im Studienschwerpunkt „Öffentliches Wirtschaftsrecht“:

Titel der Vorlesung	Semester	Voraussetzung	Prüfungsmodus
Materielles Steuerrecht (Bilanzsteuerrecht, Einkommen-, Körperschaft-, Umsatzsteuer, Verbrauchssteuern, Gebühren- und Verkehrssteuern)	WS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	Klausur
Internationales Steuerrecht (EU-Steuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen, Amtshilfe)	SS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	mündliche Prüfung
Formelles Steuerrecht (Abgabenverfahren, Finanzstrafrecht)	SS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	Hausarbeit

Zu allen Lehrveranstaltungen finden sich weitere Informationen und Lehrveranstaltungsunterlagen zum Download unter <<http://www.steuerrecht.jku.at>>.

c. Studienschwerpunkt Unternehmensrecht

Für den Studienschwerpunkt Unternehmensrecht sind nach dem Studienplan folgende Lehrveranstaltungen aus Finanz- und Steuerrecht zu absolvieren:

Titel der Vorlesung	SWS	Findet jeweils statt im
Unternehmenssteuerrecht	VL 3	WS
Steuerrecht und Wahl der Rechtsform (einschließlich Umgründung)	VL 2	WS
Konzernsteuerrecht	VL 1	SS

- **Die Vorlesung „Unternehmenssteuerrecht“ wird im WS abgehalten und hat die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) zur Voraussetzung.** Die Lehrveranstaltung soll die Kenntnisse jener steuerlichen Vorschriften, die bei unternehmensbezogenen Sachverhalten zu beachten sind, vermitteln. Inhalt ist die anwendungsorientierte Diskussion spezifischer steuerlicher Probleme. Im Rahmen der Vorlesung werden vor allem Kenntnisse des Bilanzsteuerrechts, des Körperschaftsteuerrechts und des Verfahrensrechts vertieft.

Zur Vorlesung werden Unterlagen in der Lehrveranstaltung ausgegeben. Als Literatur wird zusätzlich empfohlen: *Doralt/Ruppe*, Grundriß des österreichischen Steuerrechts, Band I, 8. Aufl. (2003) und Band II, 5. Aufl. (2006); *Ruppe*, UStG, 3. Aufl. (2005); *Doralt*, EStG, 4. Aufl. (2000). Die Lehrveranstaltung wird jeweils im Wintersemester abgehalten. Die Lehrveranstaltungsprüfung besteht aus einer Klausur mit 3 Partialen.

- **Die Vorlesung „Steuerrecht und Wahl der Rechtsform“ wird im WS abgehalten und hat die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) zur Voraussetzung.** Sie soll den Einfluss steuerlicher Vorschriften auf die Wahl der Rechtsform vermitteln; dazu erfolgt eine anwendungsorientierte Diskussion spezifischer steuerlicher Probleme im Zusammenhang mit der Wahl der Rechtsform (Vergleich der Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften, Fragen des Wechsels zwischen den Rechtsformen).

Die Lehrveranstaltung vermittelt Kenntnisse des Umgründungssteuerrechts und eine Vertiefung des Einkommensteuer- und Körperschaftsteuerrechtes. Die Lehrveranstaltungsprüfung ist in Form einer 1½stündigen Klausur zu absolvieren. Zur Vorlesung besteht ein Skriptum „Steuerrecht und Wahl der Rechtsform“, das am Institut erhältlich ist. Als zusätzliche Literatur für diese Vorlesung wird insb *Doralt/Ruppe*, Grundriß des österreichischen Steuerrechts, Band I, 8. Aufl. (2003) und Band II, 5. Aufl. (2006) empfohlen, weiterführende aktuelle Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

- **Die Lehrveranstaltung „Konzernsteuerrecht“ wird im SS abgehalten und vermittelt Kenntnisse der Besteuerung von national und international tätigen Konzernen in Form einer anwendungsorientierten Diskussion spezifischer Probleme der Konzernbesteuerung. Die Lehrveranstaltung vertieft insbesondere Kenntnisse des Körperschaftsteuerrechts und hat daher die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) zur Voraussetzung.** Zweckmäßig ist ferner die Absolvierung der Lehrveranstaltung „Steuerrecht und Wahl der Rechtsform“.

Die Lehrveranstaltungsprüfung findet in Form einer 1½stündigen Klausur statt.

Übersicht zu den finanz- und steuerrechtlichen Vorlesungen im Studienschwerpunkt „Unternehmensrecht“:

Titel der Vorlesung	Semester	Voraussetzung	Prüfungsmodus
Unternehmenssteuerrecht	WS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	Klausur

Steuerrecht und Wahl der Rechtsform (einschließlich Umgründung)	WS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	Klausur
Konzernsteuerrecht	SS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	Klausur

Zu allen Lehrveranstaltungen finden sich weitere Informationen und Lehrveranstaltungsunterlagen zum Download unter <<http://www.steuerrecht.jku.at>>.

d. Studienschwerpunkt Umweltrecht

Für den Studienschwerpunkt „Umweltrecht“ ist die einstündige Vorlesung „Umweltsteuern“ zu absolvieren. Diese Lehrveranstaltung wird jeweils im Sommersemester abgehalten und soll eine Einführung in die Grundlagen der Umweltsteuern bieten; insb werden Begriff und Funktion der Umweltsteuern, europa- und verfassungsrechtliche Grenzen, Energiesteuern, die Besteuerung von Abfall, die Besteuerung des Verkehrs und die Ökologisierung des Steuersystems behandelt. Die Vorlesung „Umweltsteuern“ hat die absolvierte Fachprüfung aus „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (siehe oben a.) zur Voraussetzung. Die Lehrveranstaltungsprüfung aus der Vorlesung findet als Klausur statt. Ergänzende Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Übersicht zu der finanz- und steuerrechtlichen Vorlesung im Studienzweig „Umweltrecht“:

Titel der Vorlesung	Semester	Voraussetzung	Prüfungsmodus
Umweltsteuern	SS	„Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“	Klausur

Zu allen Lehrveranstaltungen finden sich weitere Informationen und Lehrveranstaltungsunterlagen zum Download unter <<http://www.steuerrecht.jku.at>>.

3. Seminar Abgabenrecht

a. Allgemeines zum Seminar Abgabenrecht

Das Seminar Abgabenrecht soll die Fähigkeit zur Diskussion aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungspraxis vermitteln und bearbeitet insb aktuelle Gesetzesänderungen, Judikatur und Erlässe durch Referate und Diskussion. Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist für Studierende des neuen Studienplanes Rechtswissenschaften sowie für WIWI-Studierende die absolvierte Vorlesung „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ (vgl oben 2.a.). Das Seminar findet sowohl im Winter- als auch im Sommersemester statt.

b. Das Seminar Abgabenrecht als Voraussetzung für die Vergabe eines Diplomarbeit- bzw Dissertationsthemas

Besuch und Teilnahme (Referat und Mitarbeit) sind Voraussetzung für die Vergabe eines Diplomarbeitsthemas (Dissertationsthemas). Als Voraussetzung für die Vergabe eines Diplomarbeitsthemas ist im Rahmen des Seminars zu einem vorgegebenen Thema zu referieren, eine Seminararbeit zu verfassen sowie im Rahmen der Diskussionen mitzuarbeiten.

c. Das Seminar Abgabenrecht für Dissertanten

Für Dissertanten besteht im Rahmen des Seminars Abgabenrecht die Möglichkeit durch Präsentation und Verteidigung eines Teils der Dissertation und der anschließenden Diskussion, den Seminarschein für das Doktoratstudium zu erwerben.

4. Diplomarbeiten

als wissenschaftliche Hausarbeiten für Studenten der Rechtswissenschaften nach dem neuen Studienplan und Studenten der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Die Diplomarbeit ist eine wissenschaftliche Hausarbeit, welche die diskursive Erörterung einer theoretischen Fragestellung, die Analyse einer oder mehrerer Gerichts- oder Behördenentscheidungen oder ein Fallgutachten aus einem der Fächer der ersten oder der zweiten Diplomprüfung mit Ausnahme der freien Wahlfächer zum Inhalt hat. Diplomarbeitsthemen werden ausnahmslos nur an jene Studierende vergeben, die bereits das Fach Steuerrecht im rechtswissenschaftlichen Grundstudium (neuer Studienplan Jus) bzw die Vor- bzw Teildiplomprüfung aus Finanzrecht (alter Studienplan Jus und SOWI) absolviert haben und am Seminar Abgabenrecht teilgenommen haben (vgl oben 3.b.). WIWI-Studierende haben zeitgleich mit der Abgabe der Diplomarbeit am Institut die Absolvierung von 4 Stunden aus dem Fach Finanz- und Steuerrecht nachzuweisen; diese 4 Stunden können – mit Ausnahme der Seminare – beliebig aus dem Lehrangebot der Abteilung gewählt werden.

Um auf dem Gebiet des Steuerrechts eine Diplomarbeit verfassen zu können, sind umfassende Kenntnisse des gesamten Faches erforderlich. Die Bearbeitung eines steuerrechtlichen Diplomarbeitsthemas kann außerdem nur jenen Studierenden der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Studienrichtungen empfohlen werden, die in der Lage sind, rechtswissenschaftliche Fragestellungen zu behandeln.

Die Vergabe von Diplomarbeitsthemen erfolgt grundsätzlich anhand von Themenlisten, jedoch besteht die Möglichkeit der Studierenden, einzelne Themen oder zumindest Themenbereiche vorzuschlagen. Nach Festlegung eines Themas (Arbeitstitel) hat der Kandidat eine Gliederung zu erstellen. Die endgültige Festlegung und Vergabe des Themas erfolgt nach Absolvierung des Seminars im Zuge des Gliederungsgesprächs. Die Arbeit ist selbständig zu verfassen, eine Vorbegutachtung erfolgt nicht.

Es wird nach Möglichkeit auch eine Abstimmung mit den Forschungsschwerpunkten des Instituts gesucht. Nach dem Studienplan hat der Betreuer darauf hinzuwirken, dass die Diplomarbeit innerhalb von 6 Monaten abgeschlossen werden kann.

5. Dissertationen

Betreut werden Dissertationen von Juristen und Betriebswirten. Für Betriebswirte erfolgt jedoch lediglich die Betreuung im Rahmen einer Zweitbegutachtung.

Voraussetzung für die Vergabe eines Dissertationsthemas ist zunächst die Mitwirkung am Seminar (vgl. oben). Die Festlegung eines Dissertationsthemas erfolgt im Gespräch mit Prof. Achatz, wobei die Interessen des Dissertanten und die Forschungsschwerpunkte des Instituts zu berücksichtigen sind. Bevorzugt betreut werden Arbeiten zu umsatzsteuerlichen und verfahrensrechtlichen Themenstellungen. Die Bearbeitung des Themas beginnt regelmäßig in der Form, dass der an einer Dissertation Interessierte einen kontrovers zu beurteilenden Sachverhalt in Aufsatzform mit Publikationsreife behandelt. Hat der Kandidat seine Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit dementsprechend erkennen lassen, erfolgt die Vergabe des Dissertationsthemas mit dem Auftrag einen Forschungsplan zu erstellen. Es wird eine zügige Bearbeitung des Dissertationsthemas erwartet.

6. Hinweise für Multimedia - Studenten

a. LVA-Steuerrecht

Fachprüfung und LVA „Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht)“ wird vom Institut für Fernunterricht in den Rechtswissenschaften an drei Terminen pro Jahr – zeitgleich mit den Terminen für die Präsenzstudenten – angeboten (Oktober, März, Juni). Zu den übrigen Terminen besteht für Multimedia-Studenten jederzeit die Möglichkeit die Fachprüfung in Linz zu absolvieren.

Die für die Fachprüfung und LVA benötigten Unterlagen sind zur Gänze durch den Medienkoffer „Steuerrecht“ abgedeckt. Einmal jährlich findet darüber hinaus ein Repetitorium zur LVA am Institut für Fernunterricht in den Rechtswissenschaften statt, welches via Internet verfolgt und zudem vor den jeweils stattfindenden Prüfungsterminen als Download abgerufen werden kann (nähere Informationen hierzu erhalten sie beim Institut für Fernunterricht unter <<http://www.linzer.rechtsstudien.at>>)

b. Studienschwerpunkte

Für die Prüfungsmodalitäten bei den einzelnen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunkts gelten die vorstehend getroffenen Ausführungen. Die unter Punkt II. Lehre angeführten Klausurtermine finden jeweils auch in den Fernstudienzentren statt. Die zu den LVA des Studienschwerpunkts benötigten Unterlagen erhalten sie entweder am Institut für Fernunterricht in den Rechtswissenschaften bzw am Institut für Verwaltungsrecht oder auf der Institutshomepage (<<http://www.steuerrecht.jku.at>>) als Download.

7. Hinweise zum Bachelorstudium Wirtschaftsrecht

Im Rahmen des Bachelorstudiums Wirtschaftsrecht sind im Rahmen der Grundlagen der Rechtswissenschaften gemäß § 13 folgende Vorlesungen und Fachprüfungen zu absolvieren:

1. Vorlesung Steuerrecht, 2 Semesterwochenstunden
2. Vorlesung European Tax Law, 1 Semesterwochenstunde
3. eine schriftliche Fachprüfung (Voraussetzung: Fachprüfungen Öffentliches Recht I, KS Unternehmensrechnung und KS Investition, Finanzierung und Steuern).

Die Vorlesung Steuerrecht wird durch die Vorlesung Steuerrecht (Einführung in das Abgabenrecht) im Rahmen des Diplomstudiums Rechtswissenschaften abgedeckt.

Die Vorlesung European Tax Law ist zurzeit in Planung und wird voraussichtlich im WS 2007/08 geblockt abgehalten.

Die Fachprüfung Steuerrecht ist eine schriftliche Klausur. Sie umfasst zwei Partialen (1½stündige Partiale I zur Vorlesung Steuerrecht und ½stündig zur Vorlesung Europäisches Steuerrecht).

Lehrveranstaltungen für die steuerjuristische Vertiefung werden erstmalig ab dem Wintersemester 2007/08 angeboten. Einzelne steuerliche Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunkts Unternehmensrecht (vgl oben II.1.c.) werden auf Lehrveranstaltungen der steuerjuristischen Vertiefung angerechnet:

- Unternehmenssteuerrecht Partiale I wird angerechnet als Kurs Steuerliche Gewinnermittlung II.
- Unternehmenssteuerrecht Partiale II wird angerechnet als Kurs Einkommensteuer und Körperschaftsteuer II.
- Die Lehrveranstaltung Steuerrecht und Wahl der Rechtsform wird angerechnet als Kurs Unternehmensbesteuerung und Umgründungen.

Für Ihren Prüfungserfolg

Orac Lehrbücher

Bertl/Deutsch/Hirschler

Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuch

3., überarbeitete und erweiterte Auflage
Wien 2001, 576 Seiten,
Hörscheinpreis € 37,79

Orac Skripten

Steckel/Bitzyk

Der Jahresabschluss – Konzernabschluss

120 Seiten, Preis € 13,81

Mag. David Grünberger

Buchhaltung und Bilanz – Einführung und Überblick

100 Seiten, Preis € 10,17

Bitzyk/Steckel

Der Jahresabschluss – Einzelabschluss

116 Seiten, Preis € 11,63

Grünberger

Fallbeispiele zur Bilanzierung

2., neu bearbeitete Auflage
Wien 2001, 208 Seiten,
Hörscheinpreis € 34,40



Auer

IAS versus HGB

2., aktualisierte und erweiterte Auflage
Wien 2000, 256 Seiten,
Hörscheinpreis € 35,61



Bitzyk/Lexa

Steuerrecht I

Grundlagen und Grundbegriffe
Einkommen-, Körperschaftsteuer

3. Auflage, 92 Seiten, Preis € 9,45

Bitzyk/Lexa

Steuerrecht II

Umsatzsteuer, Bewertungsgesetz,
Erbschafts- und Schenkungssteuer,
Kommunalsteuer, Grunderwerbsteuer,
Kapitalverkehrsteuern, Gebühren,
Einkommensteuern

2. Auflage, 84 Seiten, Preis € 7,99



In jeder Buchhandlung oder direkt beim Verlag:

Tel. (01) 534 52-0, Fax DW 141, E-Mail: bestellung@lexisnexus.at



LexisNexis™
ARD Orac

**Ihr Verlag für Steuern
Recht und Wirtschaft.**